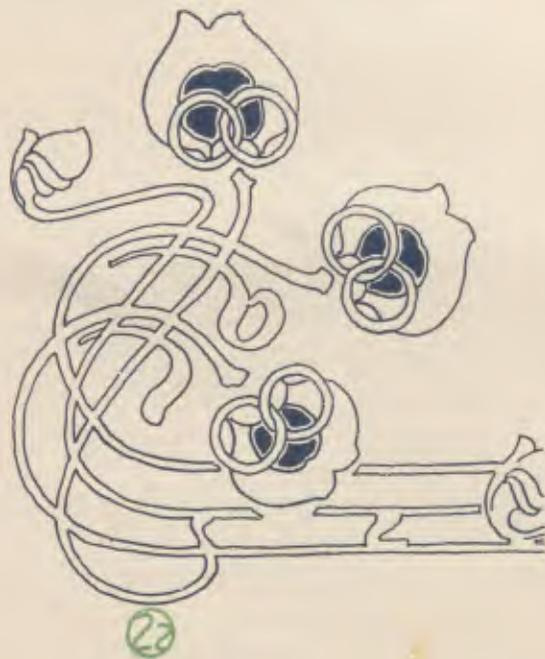


DER WEISE UND DAS SCHICKSAL.

Es sind noch nicht zehn Jahre her, da tönte aus allen symptomatischen Büchern der Zeit das Klagelied vom endgiltigen Bankbruch des Lebens. Wozu all dieses Mühen und Plagen, wozu der ewige Schmerz und selbst die karge Lust? Wozu und für wen dies sinn- und planlose Schauspiel des menschlichen Daseins, das der Zufall gedichtet und dem plötzlich der göttliche Zuschauer fehlte? Was war es im Grunde, dies irdische Leben? Wo sein Zweck? Was sein Ziel? Es kam der Morgen, da tödtete es der blinde Hödur und seine Lichtspur war vom Himmel hinweggelöscht. Und war es denn wirklich? Was war über-



haupt? Kant und Helmholtz, der Philosoph und der Physiker, beide hatten das grosse Fragezeichen über alle menschliche Erfahrung gesetzt. Die tiefste Wissenschaft des Denkers und des Gelehrten erklärten die Welt, die wir sahen, für eine Hallucination unseres Hirnes. Was stand überhaupt noch? Selbst innerhalb der menschlichen Phantasmagorie, die uns umschloss? Die Kritik hatte Gott getödtet und der Moral ihre Grundfesten entzogen; das Leben war von heute auf morgen, ein wirres Durcheinanderlaufen von Bewegungslinien, die wir für nothwendig halten mussten, da wir sie sinnlos fanden. Alles ein Chaos, in dem wir nichts mehr begriffen. . . Eine ungeheure Muthlosigkeit hatte das ganze jüngere Geschlecht ergriffen. Der beste Ausdruck dafür war die dramatische Scene eines Dichters. Er stellt die Menschheit im Bild einer Schar von Blinden dar, die sich in einem grossen dunklen Wald verloren. Ihr Führer, ein uralter Priester, hat sie verlassen; nun wissen sie nicht Weg noch Ziel. Einzelnen, frierend, schauernd, sitzen sie unter den hohen Bäumen, einander nah und doch nur der Stimme erreichbar, die von dem Einen zum Anderen Botschaft bringt von der rathlosen Angst und der inneren Einsamkeit. . . Diese Angst, Lebensangst, die Dunkelfurcht, Gespensterfurcht, das Gefühl des Verloren- und Verlassenseins gab einer ganzen Epoche ihre geistige und künstlerische Sondermarke. Und nun steht die Welt vor einer neuen Wende.

Was hat sich begeben? Ist es nur die natürliche Bewegung des abgeschnurrten Kreisels, der sich, nach dem